



Stadt
Offenburg

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

088/19

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:
Stabsstelle Stadtentwicklung

Bearbeitet von:
Silke Moschitz

Tel. Nr.:
82-2670

Datum:
04.06.2019

1. Betreff: Standort-Check Innenstadt 2018

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Haupt- und Bauausschuss	01.07.2019	öffentlich
2. Gemeinderat	15.07.2019	öffentlich

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

Der Haupt- und Bauausschuss und der Gemeinderat nehmen die Ergebnisse des Standort-Check Innenstadt 2018 zur Kenntnis.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

088/19

Dezernat/Fachbereich:
Stabsstelle Stadtentwicklung

Bearbeitet von:
Silke Moschitz

Tel. Nr.:
82-2670

Datum:
04.06.2019

Betreff: Standort-Check Innenstadt 2018

Sachverhalt/Begründung:

Als Teilprojekt des Innenstadtprogramms GO OG wurde im September 2018 die zweite Runde des Standort-Checks Innenstadt umgesetzt. Mit diesem langfristig angelegten Projekt beobachtet die Stadt, wie sich Einzelhandel und Attraktivität der Offenburger Innenstadt über einen Zeitraum von mehreren Jahren entwickeln. Nach der ersten Erhebung im Jahr 2016 wurden auch 2018 wieder mehr als 1.000 Besucherinnen und Besucher der Innenstadt zu Themen wie Besuchshäufigkeit, Einkaufsverhalten, Qualitäten und Potenzialen der Offenburger Innenstadt befragt. Zudem wurden an neun Zählpunkten die Passantenströme an unterschiedlichen Tagen gezählt, auch wurden Daten zu Verkaufsflächen, Umsätzen, und Branchen- und Sortimentsstruktur des innerstädtischen Einzelhandels aktualisiert. Im langfristigen Vergleich lassen sich hierdurch die Kundenfrequenzen in unterschiedlichen Geschäftslagen, die Veränderung von Laufwegen wie auch die Auswirkung allgemeiner Einzelhandelstrends in Offenburg beobachten.

Während auch in Offenburg allgemeine Trends wie die weiter wachsende Einkaufsorientierung ins Internet nachweisbar sind, ist die Situation des Einzelhandels in der Innenstadt insgesamt stabil. Neben dem Einkaufen gewinnen aber auch andere Nutzungen der Innenstadt wie Begegnung, Freizeit, Gastronomie und Wohnen an Bedeutung – immer mehr möchten Bürgerinnen und Bürger die Innenstadt als Gesamt- raum mit vielen unterschiedlichen attraktiven Angeboten erleben. Die Passantenfrequenzen lassen einerseits erwartbare Rückgänge in von Baustellen betroffenen Bereichen und andererseits Zunahmen am neugestalteten Lindenplatz erkennen. Insgesamt bewerten – wie bereits vor zwei Jahren – knapp zwei Drittel der Besucherinnen und Besucher die Entwicklung der Innenstadt positiv oder neutral.

Einzelheiten zu Methodik und Ergebnissen des Standort-Checks 2018 wird die mit der Durchführung beauftragte Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung (GMA) Ludwigsburg im Rahmen der Sitzung des Haupt- und Bauausschusses erläutern. Die Ergebnisse werden unmittelbar im Vorfeld auch mit den Citypartnern diskutiert.

Impulse aus dem Standort-Check sollen in den kommenden Monaten bei der Umsetzung und Weiterentwicklung des Innenstadtprogramms GO OG aufgegriffen werden. Dazu gehören die Fortführung von öffentlichen Investitionen in Aufenthaltsqualität und Stadtbild, die Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit Einzelhandel und Gastronomie, die verstärkte Einbindung von Gebäudeeigentümern und die Förderung einer Vielfalt von Nutzungen, die zu einer lebendigen Innenstadt beitragen.

Konkrete Maßnahmen möchte die Stadt im Rahmen eines für den Herbst 2019 geplanten Einzelhandelsforums gemeinsam mit den Geschäftstreibenden diskutieren und anstoßen. Erhalt und Stärkung der Offenburger Innenstadt als attraktiver Einkaufsstandort sind eine strategische Aufgabe, die von Stadt und Geschäftstreibenden unter Einbindung von Immobilienbesitzern und weiteren Akteuren gemeinsam gestaltet werden muss.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

088/19

Dezernat/Fachbereich:
Stabsstelle Stadtentwicklung

Bearbeitet von:
Silke Moschitz

Tel. Nr.:
82-2670

Datum:
04.06.2019

Betreff: Standort-Check Innenstadt 2018
